

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
		DK5 DK5-GK	7250 7252
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	858 76
Bearbeitung	PRO	Kartierung	27.08.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
Anzahl Abschnitte	9	Breite (lineare Abb.) [m]	8

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heterogene Strauch-Baum-Knicks im Übergang zu durchgewachsenen Knicks in oder am Rand der Feldmark bzw. als Saum von Wiesen- und Weiden zumeist in Siedlungsnähe. Bis 1m hohe und 3m breite Wälle, stellenweise auch degradiert. Überwiegend lockere Baumschicht aus mittelhohen Überhältern der Stiel-Eiche, vereinzelt sehr alt mit Stammdurchmessern >1m, aber auch streckenweise aussetzend. Die Baumschicht ist von einzelnen Ahornen, Erlen und Hainbuchen durchsetzt. Lockere Strauchschicht, oft 2. Baumschichthöhe erreichend aus niedrigen bis mittelhohen Sträuchern, Weißdorn, Bergahorn) bei gebietsweise wechselnden Dominanzen und streckenweise sehr dichter Struktur. Krautschicht überwiegend locker, mittelhoch, teilweise Waldarten enthaltend, nur streckenweise einen dichten, hohen Saumbildend

Einzelne Abschnitte:

- 1: Mit wenigen aber sehr großen Überhältern, mit alten nicht mehr gebrauchten Weidezäunen. Im Süden bildet der Knick eine ökologische Einheit mit dem anschließenden Bachtalgehölz (Fot.6)
 - 2, Leemrackeln: Mit beträchtlichen Gartenabfalleinlagerungen (Fot.5)
 - 3: Wall flach, Gehölze teils aussetzend, dann nur Geländestufe (Fot.7)
 - 5: von der Straße bis 1,8m hohe Flanke
 - 8: Durchgewachsen, mit in die Baumschicht aufgewachsenen Erlen, daneben ebenso auch Traubenkirsche und Hasel, nur 1 Überh. (1,2m BHD), Wall 0-60cm hoch, feucht (Fot.1)
 - 6+9, am Sarenweg: mit vielen Wald-Arten, altem Stacheldraht (jetzt Steckzaun vor dem Knick), Drahtrollen und anderen Abfällen und Zierpflanzenbesatz (Fot. 3+4)
 - 10: Wall bis 7m breit!, kaum Krautschicht (schattig und mager), teils nackter erodierender Sandboden, eingewachsener Draht, Bauholzlagerung. Große Eichenüberhälter, davon ein 4stämmiger Polykormon (Fot.2)
- Als Strauch-Baum-Knicks mit Kontakt zur Feldmark geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Abschnitt 7 wurde herausgenommen weil kein direkter Landwirtschaftskontakt mehr und damit kein Schutz und dementsprechend schon überformt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Verteilt im südöstlichen Bereich des Kartenblatts, u.a. Sarenweg, Beim Ziegelhof		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gehölze, Bebauung, Straße/Weg		
Rechtswert (X)	573565	Hochwert (Y)	5950640

Erhebungsbogen

B

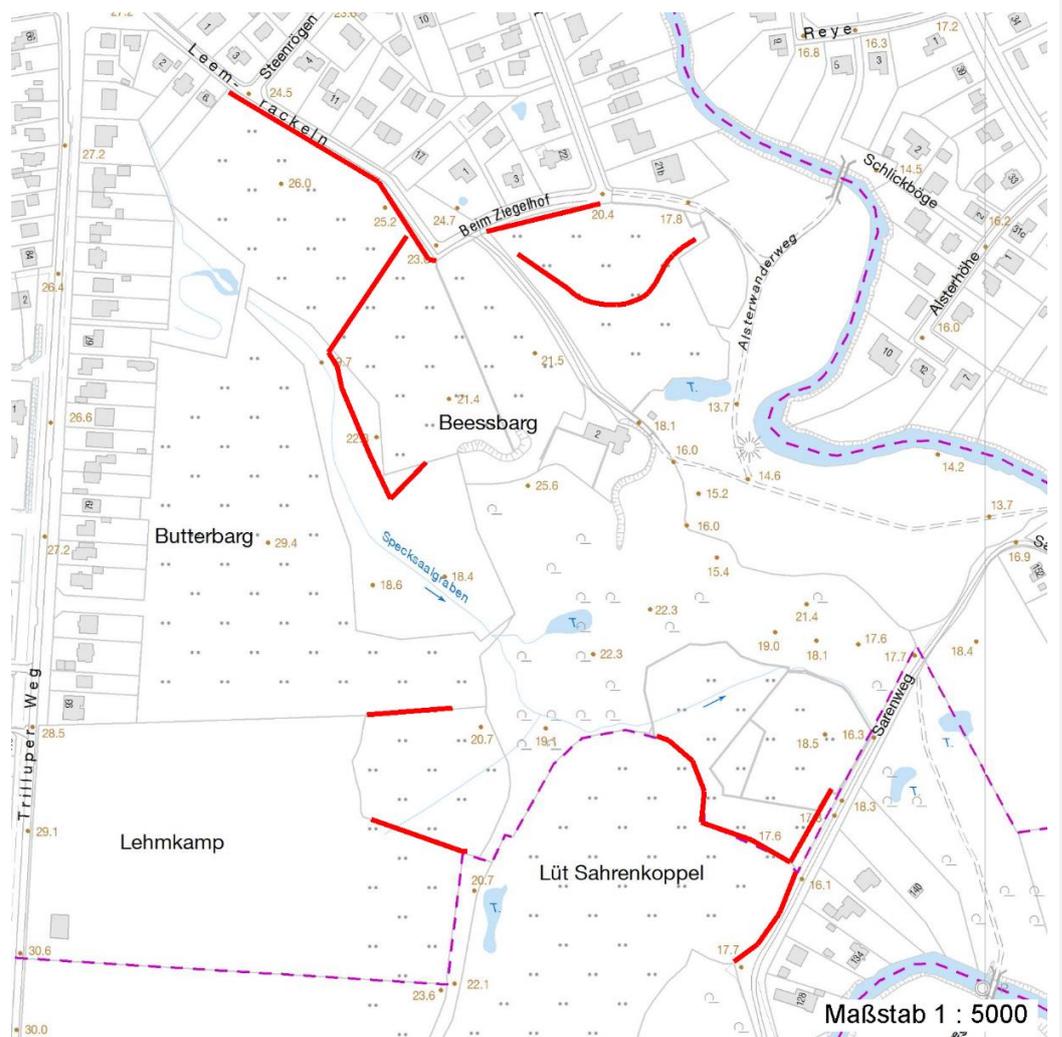
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
		DK5 DK5-GK	7250 7252
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	858 76
Bearbeitung	PRO	Kartierung	27.08.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
Anzahl Abschnitte	9	Breite (lineare Abb.) [m]	8

Räumliche Lage

Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 54%], NSG Rodenbeker Quellental [HH-503 / Anteil: 40%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140836	50744	7250	303	12.10.2003	<	7252	76
140836	50750	7250	303	02.10.2011	<	7252	76

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
		DK5 DK5-GK	7250 7252
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	858 76
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	27.08.2020
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78392	0	7250_858_270820_3.JPG	
78393	0	7250_858_270820_4.JPG	
78394	0	7250_858_270820_5.JPG	
78395	0	7250_858_270820_1.JPG	
78396	0	7250_858_270820_2.JPG	
78397	0	7250_858_270820_7.JPG	
78398	0	7250_858_270820_6.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Knickpflege meist langzeit-ausgeblieben stellenweise Gartenmüll alte Zäune
Wertgesichtspunkte	Artenreich Strukturvielfalt Bedeutung für das Landschaftsbild Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Hohes Grünvolumen Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Vögel Kleinsäuger Insekten, allgemein
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Erhaltung Informationskampagne über den Wert und Schutz von Knicks auch und gerade bei Siedlungen - und daß Knicks kein Gnadenhof für Zierpflanzen sind. Wenn ordnungspolitische Maßnahmen zur Verhinderung des Gartenabfalleintrags in die Landschaft nicht wirksam durchgeführt werden können/sollen, so bedarf das Problem dennoch einer Lösung: Aufstellen von öffentlichen Gartenabfallcontainern 8.4 - Überhälter entwickeln/nachpflanzen 8.3 - Altbäume/Überhälter erhalten 8.2 - Knickwall instandsetzen 1.12 - Beseitigung von Zäune bzw. Zaunreste 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen Knickpflege

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7250 7252
Bearbeitung	PRO	DK5 - Name	Duvenstedt
Räumliche Abbildung	Linie	Biotop-Nr. alt	858 76
Anzahl Abschnitte	9	Kartierung	27.08.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Foto

Fotodatei 7250_858_270820_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7250_858_270820_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7250_858_270820_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7250_858_270820_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
		DK5 DK5-GK	7250 7252
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	858 76
Bearbeitung	PRO	Kartierung	27.08.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
Anzahl Abschnitte	9	Breite (lineare Abb.) [m]	8

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2018)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Knick	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Wall 0,3-2 m hoch
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	50 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140836	
			DK5 DK5-GK	7250	7252
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Duvenstedt	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	858	76
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	27.08.2020	
Anzahl Abschnitte	9		Fläche / Länge [m²/m]	1057,42	
			Breite (lineare Abb.) [m]	8	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l		B2														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l		B1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l		B2														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h																
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Crataegus subsphaericea (Verschiedenzähliger Weißdorn)	7	w														D		D
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z																
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w																
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	l		B1														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Hedera helix (Efeu)	7	w		B2														
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w														b		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w																D
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z																
Lonicera spec. (Heckenkirsche)	7	w																
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140836
		DK5 DK5-GK	7250 7252
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	858 76
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	27.08.2020
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	1057,42
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Prunus laurocerasus (Lorbeer-Kirsche)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		B2														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Silene dichotoma (Gabel-Leimkraut)	7	w															1	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w											b		3			V
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w																D
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	3	2	
Anzahl Arten														66				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland